

LIPPSTADT (DEUTSCHLAND)

18. Juli 2023

Lichttechnik auf höchstem Niveau: HELLA und Porsche bringen weltweit ersten SSL | HD-Matrix-Scheinwerfer auf den Markt

- Digitales Scheinwerfersystem SSL | HD kommt erstmals im neuen Porsche Cayenne zum Einsatz
- Mehr als 32.000 LED-Pixel pro Scheinwerfer realisieren neue, intelligente Lichtfunktionalitäten
- Erster hochauflösender Scheinwerfer auf Basis von Mikro-LEDs wird im Lichtwerk in Lippstadt produziert

Der unter der Dachmarke FORVIA agierende Automobilzulieferer HELLA und der Luxus-Automobilhersteller Porsche haben in enger Zusammenarbeit gemeinsam mit weiteren Partnern den weltweit ersten hochauflösenden Scheinwerfer auf Basis von Matrix-LED-Technologie auf den Markt gebracht. Mit über 32.000 einzeln ansteuerbaren Pixeln pro Scheinwerfer hebt dieser die automobilen Lichttechnik auf ein neues Niveau. Verfügbar ist das digitale Scheinwerfersystem SSL | HD nun erstmals im neuen Porsche Cayenne als optionale Ausstattung.

„Gemeinsam mit Porsche und unseren weiteren Partnern haben wir für den neuen Cayenne Lichttechnik der Extraklasse realisiert“, sagt Yves Andres, Geschäftsführer Licht bei HELLA. „Mit unserem digitalen Scheinwerfersystem SSL | HD schaffen wir für den Endverbraucher in jeder Verkehrssituation die beste Sicht. Damit steigern wir aktiv die Sicherheit im Straßenverkehr und erhöhen den Komfort beim Autofahren zusätzlich.“

Die SSL | HD-Technologie von HELLA, die Ende des letzten Jahres mit dem renommierten CES 2023 Innovation Award ausgezeichnet wurde, ist eine evolutionäre Weiterentwicklung und signifikante Miniaturisierung von Matrix-LED-Systemen. Im Vergleich zu

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON

Daniel MORFELD
Pressesprecher / Media Relations
+49 (0) 2941 38 7566
daniel.morfeld@forvia.com

HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt / Deutschland
www.hella.com

herkömmlichen Scheinwerfern wurde hierbei der Bauraumbedarf für das Lichtmodul um bis zu 75 Prozent reduziert. Pro Scheinwerfer erzeugen beim neuen Porsche Cayenne zwei hochauflösende, nicht einmal fingernagelgroße LED-Chips über 32.000 Pixel. Die Ansteuerung der Pixel übernimmt je Scheinwerfer ein elektronisches Steuergerät, das HELLA als Systemlieferant ebenfalls entwickelt hat. In diesem Zusammenhang werden aufgrund der hohen Datenmengen erstmals sogenannte GMSL-Schnittstellen eingesetzt. Um je Scheinwerfer mit einem Steuergerät zwei Lichtquellen zu steuern, hat HELLA zudem neue Algorithmen entwickelt, die eine Berechnung der Lichtverteilung in Echtzeit ermöglichen.

Auf dieser Basis realisiert das hochauflösende Scheinwerfersystem neben der weiteren Verbesserung bereits etablierter Funktionen wie dem adaptivem, blendfreiem Fernlicht auch neueste anspruchsvolle Lichtfunktionalitäten. So kann beispielsweise auf der Autobahn oder bei engen Baustellen die optimale Fahrspur dynamisch auf die Straße projiziert werden, um den Fahrer auf diese Weise bei der sicheren Fahrzeugführung zusätzlich zu unterstützen.

Entwickelt und produziert werden die Scheinwerfer für den Porsche Cayenne am HELLA Hauptsitz in Lippstadt (Deutschland). Die Serienfertigung des SSL | HD-Moduls erfolgt auf nahezu vollständig automatisierten Produktionslinien. „Nie zuvor haben wir Scheinwerfer mit so hohen Anforderungen an Funktionalität, Präzision und Verlässlichkeit in Serie gebracht. Was für das Scheinwerfermodul an sich gilt, trifft somit auch für dessen Produktionstechnologie zu: Wir bringen automobiler Lichttechnik auf das nächste Level“, sagt Licht-Geschäftsführer Yves Andres.

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

ÜBER HELLA

HELLA ist ein börsennotierter, international aufgestellter Automobilzulieferer, der unter der Dachmarke FORVIA agiert. Innerhalb dieses faktischen Konzerns steht HELLA für leistungsstarke Lichttechnik sowie Fahrzeugelektronik. Zugleich deckt das Unternehmen mit seiner Business Group Lifecycle Solutions ein breites Service- und Produktportfolio für das Ersatzteil- und Werkstattgeschäft sowie für Hersteller von Spezialfahrzeugen ab. HELLA ist mit rund 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 125 Standorten weltweit aktiv und hat im siebenmonatigen Rumpfgeschäftsjahr 2022 einen Umsatz in Höhe von 4,4 Milliarden Euro erzielt.

ÜBER FORVIA

FORVIA vereint technologische und industrielle Stärken von Faurecia und HELLA, die sich optimal ergänzen. Mit über 300 Industriestandorten und 76 F&E-Zentren, 157.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, darunter mehr als 15.000 F&E-Ingenieurinnen und -Ingenieure, in über 40 Ländern, bietet FORVIA einen einzigartigen und umfassenden Ansatz für die automobilen Herausforderungen von heute und morgen. FORVIA besteht aus sechs Business Groups mit 24 Produktlinien und einem starken Portfolio mit über 14.000 Patenten. FORVIA ist bestrebt, der bevorzugte Innovations- und Integrationspartner für OEMs weltweit zu werden. FORVIA hat sich zum Ziel gesetzt, den Wandel in der Mobilität frühzeitig zu erkennen und in die Tat umzusetzen.